

1. Erzwungene Geburt statt gewünschter Abtreibung hat auch Nachwirkung

Dr. Verny zitiert den Fall einer schwangeren Mutter, die eine Abtreibung wollte, das Kind aber auf Drängen des Vaters widerwillig zur Welt brachte. Nach der Geburt weigerte sich ihr Baby Kristina, eine Bindung zu ihrer Mutter aufzubauen oder von ihr gestillt zu werden, obwohl sie andere Frauen nicht ablehnte (Verny 1981).

1. Wie hat es sich angefühlt, unter Zwang geboren oder nicht abgetrieben zu werden?
Keine Angabe.
2. Wer oder was veranlasste es, unter Zwang geboren oder nicht abgetrieben zu werden?
Der Vater.
3. Hat die Geburt unter Zwang oder die unterbliebene Abtreibung Nachwirkungen im Jenseits oder im nächsten Leben?

Nachwirkungen in der Beziehung zur Mutter.

Literatur:

Verny, Thomas, and John Kelly (1981) The Secret Life of the Unborn Child: How You Can Prepare Your Baby for a Happy, Healthy Life, Dell, New York, S. 77